



Pressemitteilung

Citywave pro World Tour goes Tokyo / Münchner Eisbachsurfer Janina Zeitler und Lenny Weinhold holen sich den Sieg in Japan

München, 17. Juli 2019. Olympia kann kommen: trotz regnerischem Wetter feierten am Montag und Dienstag rund 5000 Zuschauer ihre Stars auf der stehenden Welle im Herzen Tokios. 50 Top-Athleten aus sieben Nationen waren zum vierten Wettkampf der citywave® pro World Tour (CPWT) angetreten und surften in der Sportstätte SPORU Shinagawa um den Sieg. In drei Kategorien (Männer, Frauen, Masters +40) gab es insgesamt 10.000 Euro Preisgeld und wertvolle Ranglistenpunkte für das Finale der CPWT 2020 an gleicher Stelle zu gewinnen.

Mit beeindruckenden Moves und Tricks begeisterten die Profi-Surfer die zahlreichen Zuschauer vor Ort sowie tausende japanische Fans an den TV-Bildschirmen. Am meisten überzeugte die Münchner Eisbachsurferin Janina Zeitler (DE) und wurde ihrer Favoritenrolle gerecht: Nach der Höchstpunktzahl von 20.0 im Halbfinale, lies sie auch im Finale nichts anbrennen und holte sich den Sieg vor Sophie Puchta (DE) und Lokalmatadorin Yuna Nomura (JP). Bei den Herren sicherte sich Lenny Weinhold (DE) – nach Hadera und Wien – bereits seinen dritten Tour-Sieg. Er verwies seine Konkurrenten, die Münchner Tao Schirmmacher (DE), mehrfacher Europameister im Stationary Waveriding und Nicolas Marusa (DE), auf die Plätze zwei und drei. Damit baut er seine Führung im „Race to Tokyo“ weiter aus. Skimboard-Weltmeister Austin Keen (USA) landete am Ende auf dem siebten Platz.

Bei den Masters dominierte der Stuttgarter Ralf Oberpaur (DE) mit seinen 360 Combos und surfte vor den Japanern Tomo Yonezave (JP) und Kazunari Miyagi (JP) auf den ersten Rang.

„Es hat unglaublich viel Spaß gemacht, in Tokio an den Start zu gehen“, so Lennard Weinhold. „Die Welle ist einzigartig, sehr kraftvoll und schnell. Die Begeisterung der japanischen Surfer sowie der Zuschauer ist unbeschreiblich. Ein großartiges Event!“ Nach einer kurzen Sommerpause folgen weitere Wettkämpfe in Europa und den USA.

Weitere Informationen dazu gibt es unter <https://citywave.de/citywave-pro-world-tour/>.

Impressionen, aktuelle Informationen und Fotos von den Wettkämpfen auch unter: <https://www.instagram.com/citywave.de/>





Über citywave®

citywave® bringt Surfkultur in die Metropolen der Welt und ermöglicht Wellenreiten auf höchstem Niveau im urbanen Umfeld. Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Profis – die endlose Welle ist per Knopfdruck sekundenschnell individuell angepasst und in Größe, Form und Wasservolumen justierbar. Zudem gibt es die citywave als mobile, bewegte Anlage sowie als stationären dauerhaften Festeinbau. Erfunden und entwickelt wurde die citywave® von Dipl. Ing. Rainer Klimaschewski und seiner Frau Dipl. Ing. Susi Klimaschewski in München. Durch die patentierte Deep-Water-Technologie ist es möglich, Surfbretter mit Finnen zu nutzen. Neben Surfen eignet sich die citywave® für eine Vielzahl anderer Wassersportarten wie Stand Up Paddling, Longboarden oder Bodyboarden. Aufgrund der modularen Bauweise kann citywave® in verschiedenen Größen gebaut werden und ist dank der kompakten Grundfläche nahezu überall installierbar. Inzwischen genießen täglich mehr als 1000 Surfbegeisterte an den citywave® Standorten in Hadera (Israel), Luzern, Monteux, Moskau, München, Osnabrück, Saint Gilles, Tokio, Wien und Zürich ein unvergleichbares Surferlebnis.

Für weitere Rückfragen und Presseinformationen:

Pressekontakt citywave: press@citywave.de
Tel.: +49 (0) 89 8952070
www.citywave.de

